



Anfrage Nr. VI-F-03611

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium

Ratsversammlung

Termin

18.01.2017

Zuständigkeit

mündliche Beantwortung

Eingereicht von

Fraktion DIE LINKE

Betreff

Teilstillegung der Linie 9 - 1 Jahr danach

Sachverhalt:

Im September 2015 lehnte der Stadtrat den Antrag der Fraktion DIE LINKE zum Weiterbetrieb der Linie 9 bis zum Wohngebiet „Am Wolfswinkel“ ab.

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2015 erfolgte vom Connewitzer Kreuz bis Markkleeberg West die Umstellung auf Busbetrieb. Das Thema wurde in der Öffentlichkeit sehr engagiert und kontrovers diskutiert. Allein mit der Petition des Ökolöwen sprachen sich mehr als 11.000 Bürgerinnen und Bürger für einen Weiterbetrieb der Linie 9 aus.

Nach einem Jahr Busbetrieb auf dem genannten Streckenabschnitt bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie haben sich die Fahrgastzahlen auf dem Streckenabschnitt Connewitz Kreuz und Markkleeberg West entwickelt?
2. Sind die Zahlen der Zusteiger an den S-Bahn-Haltestellen Markkleeberg Bahnhof und Markkleeberg Nord angestiegen? Wenn ja, um wieviel?
3. Wie ist die Auslastung der Linie 9 auf dem Abschnitt Connewitz Kreuz – Klemmstraße?
4. Wie hoch waren die tatsächlichen Kosteneinsparungen durch die Umstellung auf Busbetrieb?
5. Wie bewerten Sie die Perspektive dieses Streckenabschnitts vor dem Hintergrund der Bevölkerungs- und Stadtentwicklung in Leipzig, insbesondere im Bereich Wolfgang-Heinze-Straße und Koburger Straße?

